

**Berufliche und schulische Situation der Beelener Menschen mit
Fluchthintergrund, die aktuell in den Aufgabenbereich der Gemeinde fallen.**

**Aufgelistet sind anerkannte Personen, Personen im laufenden Asylverfahren
und nicht anerkannte Personen.**

| | |
|--|---|
| Arbeit/teilweise Familien | 29 arbeiten und versorgen somit auch ihre Familien |
| Sprachkurs | 9 Personen |
| Sprachkurs u. Teilzeitarbeit | 3 Personen |
| Sprachkurs / ev. ein Ehepartner oder beide _ Kinder gehen dann zur Schule oder Kita | 12 Personen |
| Schulbesuch Regelschule – Berufskolleg Paul – Spiegel oder Gymnasium | 5 Personen |
| Ausbildung | 6 Personen |
| Ausbildung alleinerziehender Vater | 1 Person |
| Dürfen nicht arbeiten oder nicht den Sprachkurs besuchen / Verbot durch das Ausländeramt | 3 Personen |
| Machen aktuell nichts, z.B. Arbeitsende, Krankheit | ...3 Personen (alle drei Personen sind jedoch mit Firmen zwecks Anstellung im Kontakt) |
| Unbekannt verzogen | 12 Personen |
| Personen insgesamt, nicht alle in oben genannten Zahlen erfasst. Minderjährige Kinder und Ehepartner, werden durch das Familiensystem aufgefangen (z.B. Ehemann arbeitet) | |

Wichtige Anmerkung zu Sprachkursteilnahme. Die Personen könnten größtenteils auch Arbeit bekommen, aber das Jobcenter favorisiert den Vorabsprachkurs (Niveau B 1bis C1) um die berufliche Situation auf die ganze Lebenszeit gesehen zu verbessern und grundsätzlich Ergänzungsleistungen zu verhindern.